

Neue Vereinbarung zum Präventionsprogramm Klasse2000 unterzeichnet - Kultusministerin Theresa Schopper bedankt sich bei den Lions für ihr Engagement

Am 8.6.22 unterzeichneten in Stuttgart die Distrikt-Governor aus 111-SM, 111-SN und 111-SW gemeinsam mit der Kultusministerin Theresa Schopper eine aktualisierte Rahmenvereinbarung zum Lions-Präventionsprogramm Klasse2000. Damit soll sichergestellt werden, dass Klasse2000 als wichtiger Baustein des baden-württembergischen Präventionskonzeptes stark.stärker.WIR auch in Zukunft weitergeführt wird.

Die Ministerin bedankte sich ausdrücklich bei den Lions für ihr langjähriges Engagement: „Die deutschen Lions Clubs haben das bundesweite Programm von Anfang an unter ihre Fittiche genommen. Viele Lions Clubs in Baden-Württemberg unterstützen es ideell und finanziell, so dass mittlerweile 563 Schulen im Land teilnehmen. Dafür möchte ich den Lions Clubs in Baden-Württemberg sehr danken“, hob Kultusministerin Theresa Schopper hervor und sagte: „Von Langzeitstudien wissen wir, dass Klasse2000 wirksam ist, so hilft es zum Beispiel, dass weniger Kinder später rauchen. Daher gehört es an vielen Grundschulen zurecht zum pädagogischen Inventar.“

Gabriela Steffens, Distrikt Governor der Lions Clubs International im Distrikt 111 Süd-West ergänzt: „In der Grundschule wird fürs Leben gelernt – dazu gehören nicht nur Lesen, Schreiben und Rechnen, sondern auch das Einmaleins des gesunden Lebens. Dafür engagieren wir Lions uns gerne und möchten dazu beitragen, dass möglichst viele Kinder bei Klasse2000 mitmachen können“.

Vermittlung von Lebens- und Gesundheitskompetenzen steht im Vordergrund

Das Unterrichtsprogramm Klasse2000 begleitet die Kinder mit der Figur „KLARO“ von Klasse 1 bis 4 bei der Gesundheitsförderung, Gewalt- und Suchtprävention. Zu den Themen zählen zum Beispiel gesunde Ernährung, Bewegung und Entspannung, Konfliktlösung, Stärkung des Selbstwerts sowie kritisches Denken und „nein sagen“ zu Alkohol und Zigaretten. Das 1x1 des gesunden Lebens steht unter Schirmherrschaft des Drogenbeauftragten der Bundesregierung.

Pro Schuljahr werden ca. 15 Klasse2000-Stunden zu den wichtigsten Gesundheits- und Lebenskompetenzen gehalten. Zwei bis drei davon gestalten die externen Klasse2000-Gesundheitsförderinnen und -förderer, die hierfür besonders geschult sind. Damit auch Lehrkräfte das Programm erfolgreich einsetzen können, erhalten sie umfassende Konzepte. Zusätzlich erhalten die Kinder jedes Jahr ein Klasse2000-Arbeitsheft und haben Zugang zu der digitalen Plattform KLARO-Labor. Dort können sie die Unterrichtsinhalte spielerisch vertiefen und Lehrkräfte finden umfangreiches digitales Material.

Klasse2000 im Distrikt 111-SW

Im Distrikt 111-SW beteiligten sich 136 Schulen mit 720 Klassen und über 14.800 Kindern. Nach einer „Corona-Delle“ im vergangenen Schuljahr sind die Anmeldezahlen wieder deutlich gestiegen und belegen, dass die Schulen ein großes Interesse an dem bewährten und wirksamen Programm haben und die Förderbereitschaft der Lions Clubs auf große Resonanz trifft.